

Öffentliches Verzeichnisse der HPG Personalservice GmbH nach § 4e Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Angaben zur verantwortlichen Stelle (§ 4e Satz 1 Nr. 1-3 BDSG)

1. Name und Anschrift	HPG Personalservice GmbH Kehrwieder 11 20457 Hamburg
2. Geschäftsführung	Thyra Pietsch Christian Chemnitz
Leiter der Datenverarbeitung	HANSA PARTNER GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Herr Raymond Zöllner
Datenschutzbeauftragter	Externer Datenschutzbeauftragter, Herr Thomas Cedzich

Angaben zu den Verfahren automatisierter Verarbeitung (§ 4e Satz 1 Nr. 4-9 BDSG)

3. Geschäftszwecke/Ziele der Datenverarbeitung:

Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten zum Zweck der Lohn- und Gehaltsabrechnung und Erfüllung der gesetzlichen Pflichten. Im Bereich der Personalverwaltung: Datenerhebung, -verarbeitung, -nutzung und ggf. -übermittlung zu eigenen Zwecken und zur Erfüllung sozialversicherungsrechtlicher gesetzlicher Verpflichtungen.

4. Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien

Die betroffenen Personengruppen ergeben sich aus der Zweckbestimmung (Nr. 3). Es handelt sich um folgende Datenkategorien, wobei grundsätzlich zu unterscheiden ist zwischen Auftragsdaten und internen Daten, die für eigene Zwecke der HPG Personalservice GmbH notwendig sind.

4.1 Auftragsdaten

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag erfolgt nicht.

4.2 Daten für eigene Zwecke der HPG Personalservice GmbH (interne Daten)

Mandanten: Adressen, allg. Kommunikationsdaten, Kontaktdaten, Vertrags- und Zahlungsdaten, Bankverbindungen, Daten zur IT-Kommunikation, Abrechnungs- und Leistungsdaten, Betreuungsinformationen

Interessenten: Adressen, allg. Kommunikationsdaten, Kontaktdaten, Daten zur IT-Kommunikation, Betreuungsinformationen

Mitarbeiter: Adressen, allg. Kommunikationsdaten, Personaldaten für die Personalverwaltung, u.a. Bewerbungsunterlagen und Arbeitsvertragsdaten, Bankverbindungen, Abrechnungs- und Leistungsdaten

Lieferanten, Dienstleister, Vertragspartner: Adressen, allg. Kommunikationsdaten, Kontaktdaten, Vertrags- und Zahlungsdaten, Bankverbindungen, Daten zur IT-Kommunikation, Betreuungsinformationen

Öffentliche Behörden: steuerlich relevante Daten jedweder Art, Adressen, allgemeine Kommunikationsdaten, Kontaktdaten, Bankverbindungen, Daten zur IT-Kommunikation, Betreuungsinformationen

Bewerber: Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten. Bewerbungsdaten, die im Rahmen der Bewerbungen von den Bewerbern mitgeteilt werden. Unterlagen von abgelehnten Bewerbern werden in der Kanzlei nicht vorgehalten.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten (Nr. 5.2) mitgeteilt werden können

- öffentliche und nicht öffentliche Stellen, sofern vorrangige Rechtsvorschriften dies erfordern.
- interne Stellen, soweit diese Daten im Rahmen ordnungsgemäßer Aufgabenerfüllung dort benötigt werden.

6. Regelfristen für die Löschung der Daten

Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen, satzungsmäßigen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen.

Sofern Daten hiervon nicht betroffen sind, werden sie gelöscht, wenn die unter Nummer 4 genannten Zwecke entfallen sind.

7. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Derzeit sind keine Datenübermittlungen in Drittstaaten geplant.

Sofern eine Datenübermittlung in Drittstaaten in Ausnahmefällen erforderlich sein sollte, erfolgt diese nur nach Maßgabe der gesetzlichen Zulässigkeitsvorschriften gemäß §§ 4b und 4c BDSG.